



Universität der Bundeswehr München

Präsidentin

Prof. Dr. mont. Dr.-Ing. habil. Eva-Maria Kern, MBA

Die Universität

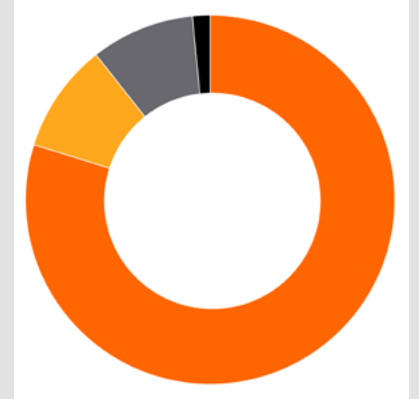
Das Gelände der heutigen Universität wurde als Fliegerhorst Neubiberg gebaut und nach dem Zweiten Weltkrieg von der US Air Force als Stützpunkt genutzt. 1958 übernahm die Bundeswehr die Liegenschaft und verlegte die Offizierschule der Luftwaffe nach Neubiberg.

Am 1. Oktober 1973 wurde die Universität der Bundeswehr München zusammen mit der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg als eine der beiden Hochschulen der Bundeswehr gegründet. Nach der Idee des damaligen Bundesverteidigungsministers Helmut Schmidt bietet sie zukünftigen Offizieren ein ziviles akademisches Studium.

Die Universität der Bundeswehr München ist eine vom Freistaat Bayern als Universität anerkannte Einrichtung des Bildungswesens im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung. Wie bei anderen Universitäten gehören akademische Lehre, Forschung sowie Technologie und Wissenstransfer zu ihren Kernaufgaben.

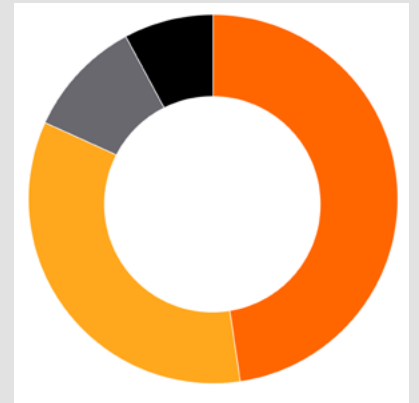
STUDIERENDE

- Militärisch: 2.732 (2.182 männlich, 541 weiblich)
- Zivil: 328
- Weiterbildungsstudierende bei casc: 311
- Ausländische Offiziere: 53



Personal

- Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: 946
- Nichtwissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter : 677
- Professorinnen und Professoren: 206
- Stammsoldatinnen und -soldaten: 156



Stand: Mai 2025

Campus-Universität der kurzen Wege

Leben und Lernen

- Die Universität der Bundeswehr München bietet ihren Studierenden die Möglichkeit, auf einem Campus der kurzen Wege erfolgreiches Studieren und studentisches Leben miteinander zu verbinden.
- Das Studium im Trimestersystem an der Universität der Bundeswehr München ist ein integraler Bestandteil der Offiziersausbildung und dient in erster Linie der akademischen Ausbildung des Offiziersnachwuchses. Über Kooperationspartner ist das Studieren auch für Zivilpersonen möglich.
- Durch das Intensivstudium im Kleinstgruppenprinzip können die Studierenden in nur vier Jahren einen staatlich anerkannten Master-Abschluss erreichen.

Fakultäten & Studiengänge

Universitäre Fakultäten

Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften

- Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften (B.Sc./M.Sc.)

Elektrische Energiesysteme

- Elektrische Energiesysteme und Informationstechnik (B.Sc./ M.Sc.)

Humanwissenschaften

- Bildungswissenschaft, insbes. interkulturelle, Medien- und Erwachsenenbildung (M.A.)
- Psychologie (B.Sc.) und Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie (M.Sc.), oder mit Schwerpunkt Ressourcen- und Resilienzförderung (M.Sc.)
- Sportwissenschaft (M.Sc.)

Informatik

- Informatik (B.Sc./M.Sc.)
- Cyber-Sicherheit (M.Sc.)
- Wirtschaftsinformatik (B.Sc./M.Sc.)

Luft- und Raumfahrttechnik

- Luft- und Raumfahrttechnik (B.Sc./M.Sc.)
- Mathematical Engineering (B.Sc./M.Sc.),
[getragen von den Fakultäten BAU, LRT, INF, EIT]

Staats- und Sozialwissenschaften

- Kulturwissenschaften (B.A. /M.A.)
- Staats- und Sozialwissenschaften (B.A./M.A.)

Wirtschafts- und Organisationswissenschaften

- Wirtschafts- und Organisationswissenschaften (B.Sc./M.Sc.)
- Intelligence and Security Studies (M.A./MSc.)*

* (für aktuelle und zukünftige Mitarbeitende der Nachrichtendienste des Bundes, der Länder, Soldaten, Soldatinnen, und Zivilangehörige der Bundeswehr)

Fakultäten im Hochschulbereich für angewandte Wissenschaften

Betriebswirtschaft

- Human Resources Management (B.A./M.A.)
- Management und Medien (B.A./M.A.)

Elektrotechnik und Technische Informatik

- Technische Informatik und Kommunikationstechnik (B.Eng.)

Maschinenbau

- Aeronautical Engineering (B.Eng.)
- Maschinenbau (B.Eng.)
- Wehrtechnik (B.Eng.)
[getragen von den Fakultäten MB, ETTI]
- Computer Aided Engineering (M.Eng.)
[getragen von den Fakultäten MB, ETTI]

Weiterbildungsinstitut CASC (campus advanced studies center)

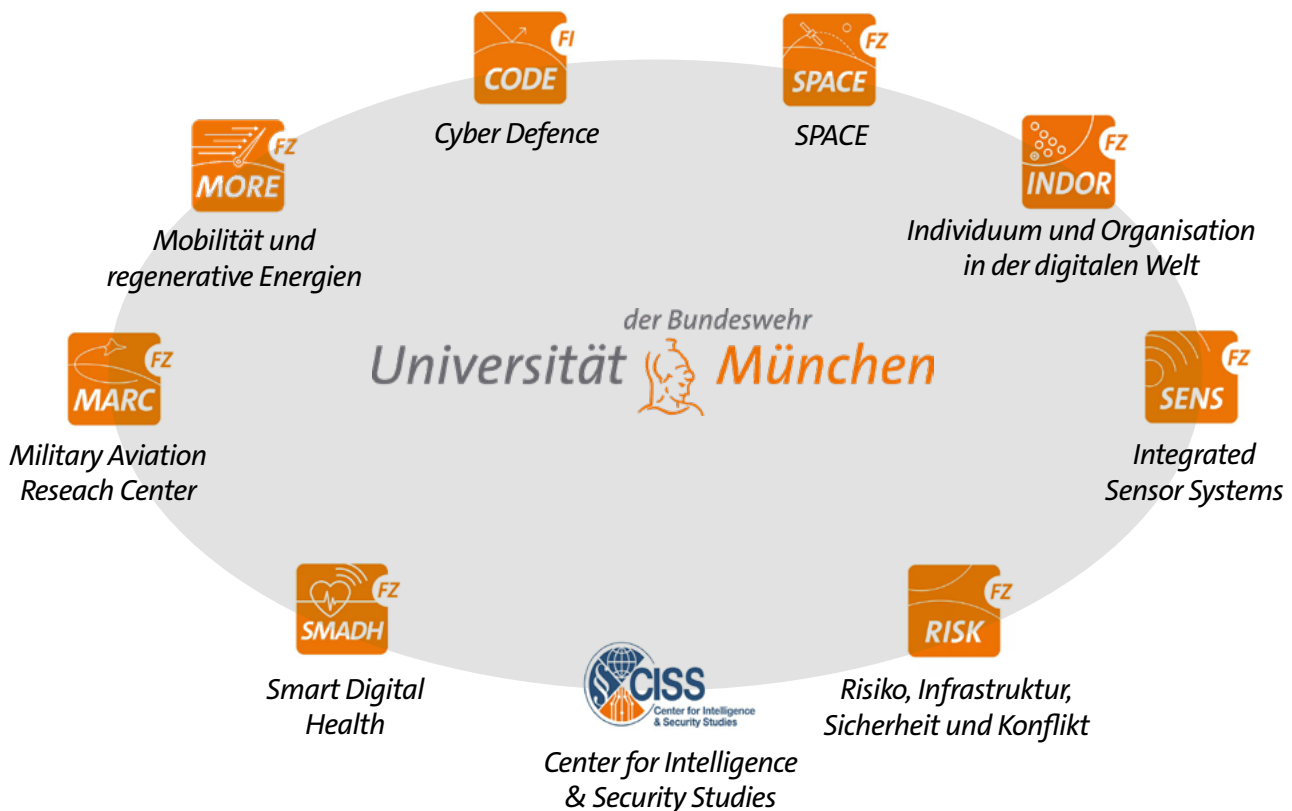
- International Management (MBA)
- International Security Studies (M.A.)
- Personalentwicklung (M.A.)
- Public Management (MBA)
- Systems Engineering (M.Sc.)
- Verwaltungsinformatik (B.Sc./M.Sc.)

Mit Sicherheit exzellente Forschung

Freie Forschung an der Universität der Bundeswehr München

- „Sicherheit und Nachhaltigkeit in Technik und Gesellschaft“ als Leitthema der Universität.
- Abdeckung des gesamten Spektrums von Grundlagenforschung bis hin zu anwendungsorientierter Forschung.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit über die Fakultäts- und Fächergrenzen hinweg in Forschungsinstituten und Forschungszentren:



Das **dtec.bw – Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr** – ist ein von beiden Universitäten der Bundeswehr gemeinsam getragenes wissenschaftliches Zentrum und Bestandteil des Konjunkturprogramms der Bundesregierung zur Überwindung der COVID-19-Krise. Mit der Aufnahme in den Deutschen Aufbau- und Resilienzplan (DARP) wird dtec.bw von der Europäischen Union – NextGenerationEU finanziert. Die Federführung liegt bei der Universität der Bundeswehr München.

700 Millionen € Fördersumme	66 Forschungs Projekte	über 300 Praxispartner im Aufbau	über 200 Wissenschafts kooperationen im Aufbau	über 400 Wissenschaftliche Mitarbeiter
--	-------------------------------------	--	---	--

Stand: Mai 2025